Digitale Agenda der Deutschen Industrie

05.02.15 | Berlin

Digitale Agenda der Deutschen Industrie

© Fotolia 2015 / fotohansel

Die Digitalisierung verändert immer schneller nahezu alle Bereiche der Wirtschaft und der Gesellschaft. Gerade die Industrie wird diesen tiefgreifenden Wandel zukünftig verstärkt prägen. Die UVB engagiert sich in der Hauptstadtregion für die Gestaltung wettbewerbsfähiger Rahmenbedingungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung. Beispiele sind der erfolgreiche Einsatz für einen beschleunigten Breitbandausbau in Brandenburg oder die Aufnahme und Konkretisierung von Themen der Digitalisierung im Masterplan Industriestadt Berlin.

Als Landesvertretung des Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) weist die UVB aktuell hin auf die jüngst vorgestellte „Digitale Agenda“ der deutschen Industrie. Unter dem Titel „Chancen nutzen. Vertrauen stärken. Gemeinsam handeln“ reicht das Angebot von Orientierungs-Wissen bis zu Handlungsempfehlungen und konkreten Themen wie Breitbandausbau, Datenschutz und IT-Sicherheit, Fachkräftemangel, Forschungsförderung sowie Industrie 4.0, E-Health und digitalem Bauen.

Die „Digitale Agenda“

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen

- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Kontakt

Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik

Burkhard

Rhein

Telefon:
+49 30 31005-117

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Rhein [at] akb-kunststoff.de

Download VCF